

Stadtwerke Fernwärme

ANFRAGE FERNWÄRMEANSCHLUSS

Herstellung Verstärkung Umlegung Verlängerung

Straße und Hausnummer

KONTAKTADRESSEN

_____	Name	_____	Anschrift	_____	Telefon
_____	Hauseigentümer	_____		_____	
_____	Ingenieurbüro	_____		_____	
_____	Architekturbüro	_____		_____	
_____	Heizungsfirma	_____		_____	

ANGABEN ZUM GEBÄUDE

bestehendes Gebäude Baujahr _____ zu errichtendes Gebäude Erweiterung/Änderung

Nutzung als Wohnhaus **Nutzung als öffentliches Gebäude**
 Anzahl Wohnungen _____ WE **Nutzung als Industrie/Gewerbe/Handel**
 Anzahl Badewannen/Duschen _____ / _____ m²
 zu beheizende Nutzfläche
 zu beheizende Wohnfläche _____ m² zu beheizendes Bauvolumen _____ m³

ANGABEN ZUR BEHEIZUNG

Wärmebedarf nach DIN 4701 (EN 12831) _____ kW
 Warmwasserbereitung ja nein
 Zahl der Normwohnungen nach DIN 4708 _____ N
 raumlufttechnische Anlagen ja nein
 - wenn ja, _____ kW
 Sonstiges _____ kW
 künftige Erweiterung _____ kW
 - oder Nutzfläche _____ m²

Nur für Umstellanlagen

Installierte Kesselleistung in kW od. kcal/h _____
 und Kesselbaujahr _____
 Brennstoffverbrauch/Jahr _____

EINTRAG STADTWERKE:

P: _____ Qn: _____
 V: _____ MP: _____

PLANUNGSUNTERLAGEN

Das Anschlussschema ist beigefügt wird nachgereicht durch: _____
 Weitere Anlagen: 2 Lagepläne DIN A4 im Maßstab 1:1000 Kellergrundrissplan mit Entwässerung
 Schnitte und Außenanlagenpläne Sonstige

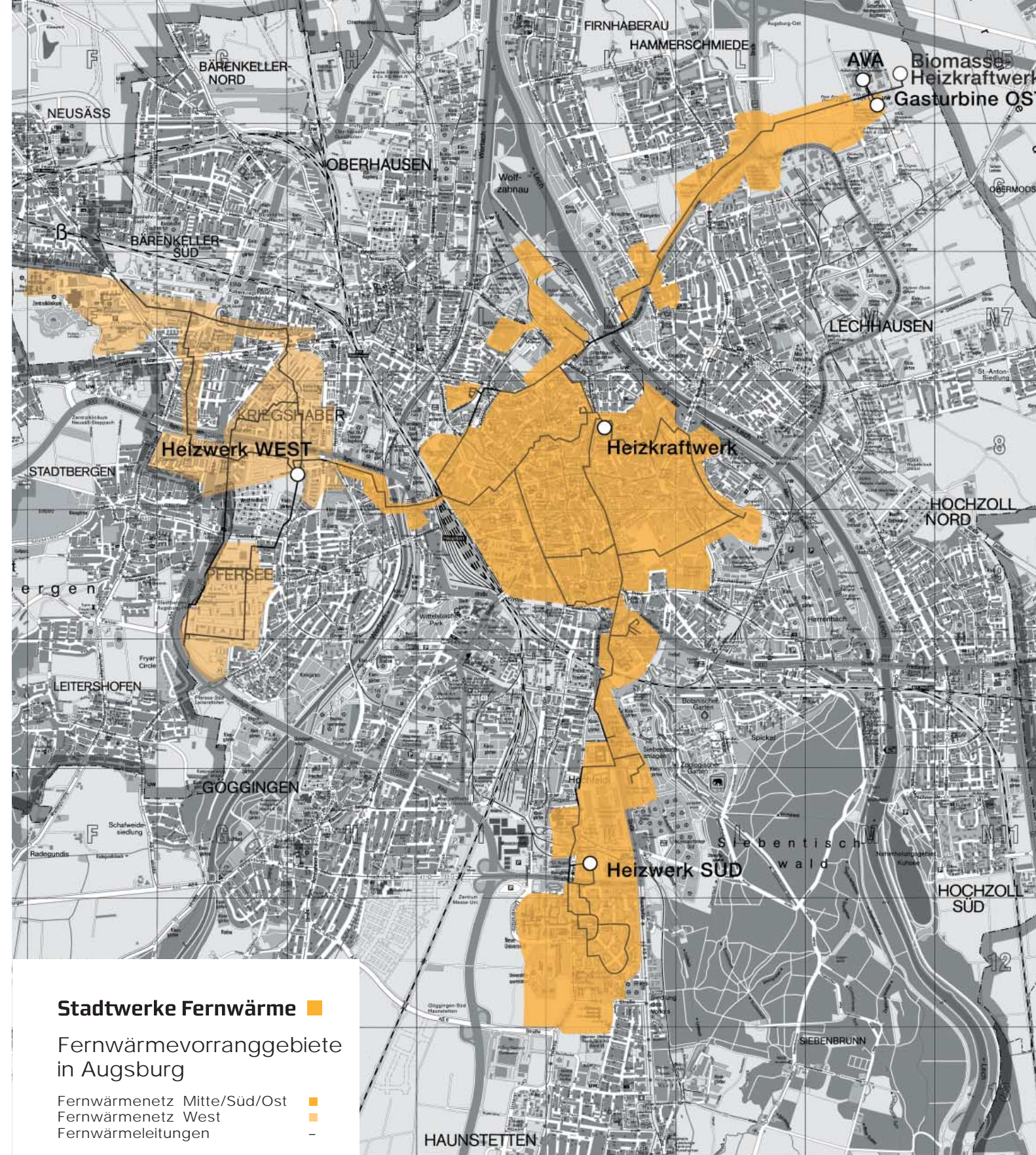
Kommt der Anschluss zur Ausführung, so erteile(n) ich/wir den Stadtwerken die Genehmigung zur Ausführung der Anschlussleitungen für die Versorgung mit Fernwärme auf dem mir/uns gehörenden oben angegebenen Anwesen. Ich/wir erkenne(n) die einschlägigen Bestimmungen der jeweils geltenden allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme an.

Gewünschter Fertigstellungstermin: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift und ggf. Firmenstempel _____

Von der Auftragserteilung bis zur Erstellung/Änderung des Anschlusses benötigen wir bei der Aufgrabung von öffentlichen Straßen einen Zeitraum von mindestens acht Wochen, sofern die Netzleitungen vorhanden sind. Müssen diese noch verlegt werden, so sind nach den Gegebenheiten längere Zeiträume zu berücksichtigen.

Bitte machen Sie Ihre Angaben so vollständig und genau wie möglich. Dadurch werden Rückfragen vermieden und die Planung wird in Ihrem Interesse wesentlich konkreter. Herzlichen Dank! Ihre Stadtwerke Augsburg



Stadtwerke Fernwärme

Fernwärmeeintragsgebiete in Augsburg

Fernwärmenetz Mitte/Süd/Ost ■
 Fernwärmenetz West ■
 Fernwärmeleitungen —

10/05

Ihre Ansprechpartner

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie mit uns einen Gesprächstermin.

Stadtwerke Augsburg Energie GmbH
 Vertrieb
 Hoher Weg 1, 86152 Augsburg

Tel. 0821/6500-8011 oder -8012
www.stadtwerke-augsburg.de

www.stadtwerke-augsburg.de

Das Gute liegt so nah



Stadtwerke Fernwärme

Informationen zu Ihrem Stadtwerke Fernwärmeanschluss*

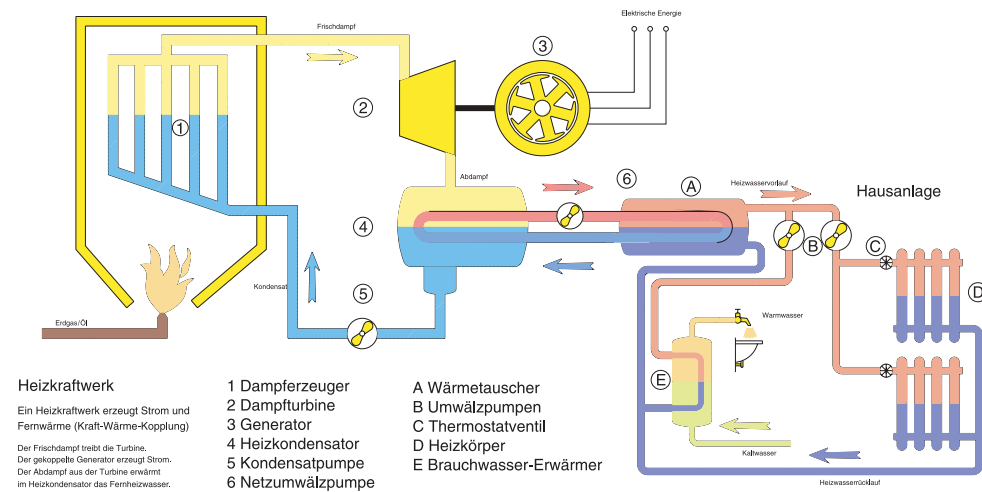
* siehe Karte Fernwärmegebiete

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

wir, die Stadtwerke Augsburg, versorgen Sie rund um die Uhr mit Energie, Wasser und Verkehr. Als Ihr Fernwärmeversorger bieten wir Ihnen mit unseren Fernwärme-Erzeugungseinheiten und unserem Verbundnetz eine zuverlässige und umweltschonende Alternative zu konventionellen Heizanlagen. In dieser Broschüre erhalten Sie wichtige Informationen rund um Stadtwerke Fernwärme. Für Ihr maßgeschneidertes Angebot verwenden Sie bitte das Anfrageformular oder sprechen Sie direkt mit unseren Kundenberatern. Den Kontakt entnehmen Sie bitte der Rückseite.

Das ist Stadtwerke Fernwärme

Das Stadtwerke Fernwärmesystem funktioniert, einfach ausgedrückt, wie eine riesige Zentralheizung: Das Heizkraftwerk entspricht dem Heizkessel, die angeschlossenen Haushalte den jeweiligen Heizkörpern. Über 90 % der Stadtwerke Fernwärme wird in unseren Heizkraftwerken mit dem Kraft-Wärme-Kopplungsverfahren (KWK) erzeugt. Die Abwärme, die bei der Stromgewinnung entsteht, erhitzt das Fernheizwasser. Auf diese Weise wird Primärenergie (z. B. Erdgas) eingespart und der Jahresnutzungsgrad bis zu 30 % gegenüber einer getrennten Erzeugung von Energie bei Individualheizung und konventionellem Kraftwerk erhöht. Das heiße Wasser gelangt unter Druck und mit Hilfe von Pumpen über ein gut isoliertes Leitungssystem direkt in das Gebäude. Dort entnehmen die Bewohner die Stadtwerke Fernwärme über einen Wärmetauscher nach Bedarf zum Beheizen, zur Wassererwärmung und zur Klimatisierung. Danach fließt das abgekühlte Wasser wieder zum Heizkraftwerk zurück, wo es erneut erhitzt wird und sich so der Kreislauf schließt.



Probier's mal mit Gemütlichkeit

Bei einer Versorgung mit Fernwärme profitieren Sie von einer äußerst komfortablen Energieform. Bequem und bedarfsgerecht können Sie die Vorteile genießen. Kein Kamin, kein Heizraum mit Brenner sowie etwaige Vorratsbehälter sind vonnöten und Sie gewinnen viel Platz in den Kellerräumen; Geräusch- und Geruchsbelästigung entfallen gänzlich. Der minimale Aufwand an Wartung und die wesentlich längere Lebensdauer Ihrer Fernwärmehausstation gegenüber konventionellen Kesselanlagen unterstreichen die Vorzüge der Stadtwerke Fernwärme.

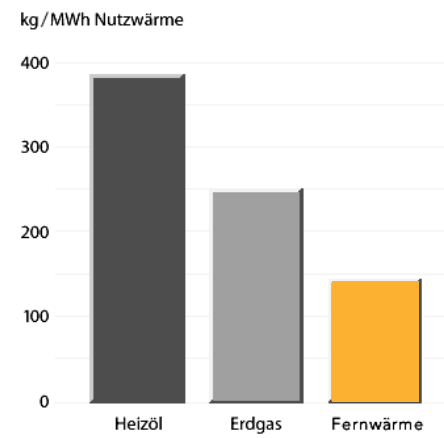
Immer für Sie da

Durch verschiedene Fernwärme-Erzeugerwerke, wie die Gasturbinenanlage, die Biomasseanlage, die Abfallverwertungsanlage, zusätzliche Heizwerke und unser Verbundnetz, sichern wir Ihnen ein Höchstmaß an kontinuierlicher, ganzjähriger Wärmeversorgung.

Der Umwelt so nah

Die gemeinsame Erzeugung von Strom und Wärme sowie die effiziente Nutzung der Abwärme beim Kraft-Wärme-Kopplungsprozess schont unsere Ressourcen und unsere Umwelt gleichermaßen. Durch die zentralen Fernwärme-Erzeugungsanlagen wird eine Vielzahl an Einzelfeuerungsanlagen eingespart, was wiederum den Brennstoffverbrauch sowie die Emissionen erheblich vermindert. Ebenso bedingt der hohe Wirkungsgrad moderner Heizkraftwerke eine geringere Schadstoffbelastung unserer Luft. Allein durch die 2004 in Betrieb gegangene Gasturbinenanlage kann der Kohlendioxidausstoß in unserer Region jährlich um 40 000 Tonnen reduziert werden.

Spezifische CO₂-Emissionen



Die Energieeinsparverordnung

Die Energieausnutzung bei der Stadtwerke Fernwärme wird durch den äußerst niedrigen Primärenergiefaktor von $\eta_p = 0,6$ (nach DIN 4701-10) in der Energieeinsparverordnung belohnt. Dieser Primärenergiefaktor schafft Spielraum und Sicherheit bei der Planung des Gebäudewärmeschutzes.



Hier finden Sie Anschluss

Jedes Gebäude, das im Stadtwerke Fernwärmeversorgungsgebiet liegt, kann an das Stadtwerke Fernwärmenetz angeschlossen werden. Dazu wird eine Abzweigung vom Leitungsnetz zu Ihrem Gebäude verlegt. Da unser Versorgungsnetz stets erweitert wird, informieren Sie sich bitte auch aktuell bei unseren Kundenberatern über Ihre individuellen Möglichkeiten eines Stadtwerke Fernwärmeanschlusses.

Umstellung – leicht gemacht

Die Fernwärme-Übergabestation verbindet das Stadtwerke Fernwärmenetz mit der hausinternen Heizung. Sie wird im Keller Ihres Gebäudes installiert. Mit Stadtwerke Fernwärme entscheiden Sie sich für eine wartungsfreundliche, übersichtliche und platzsparende Heizungsform.

Ihre Vorteile Stadtwerke Fernwärme

- effizient und zuverlässig
- platzsparend und wartungsarm
- umweltschonend durch Schadstoffreduzierung und Einsparung von Primärenergie
- angenehm, da geräuscharm und geruchsneutral

NUR FÜR BEARBEITUNGSVERMERKE DER STADTWERKE AUGSBURG

		Eingang/ Kurzzeichen
1. AN TP mit der Bitte um Bearbeitung		
Untersuchung und Kalkulation		
_____ m	Streckenleitung	DN _____ EUR
_____ m	Streckenleitung	DN _____ EUR
_____ m	Hausanschlussleitung	DN _____ EUR
Fertigstellung: _____		
Eigentumsgrenze: _____		
Dienstbarkeit erforderlich? _____		
Bemerkungen: _____		
2. AN MG mit der Bitte um Bearbeitung		
Angebotsbearbeitung		
1. Vertragsangebot erstellt, Dienstbarkeit _____		
2. Vertrag unterzeichnet, Zahlerbestellung, Schema, Projektliste Vertragsnr. _____		
3. AN ST-G		
Objekt-Nr. _____ Anschluss-Nr. _____ Geräteplatz-Nr. _____		
4. AN TS-R mit der Bitte um Ausführung		
Anschluss erstellen/ändern		
Hausanschluss betriebsbereit am _____		
5. AN KF-A zur Rechnungsstellung		
6. AN TS-R		
Abnahme am _____ Technische SAP-Einträge		
Bitte Dienstbarkeitsexemplar an MG.		
7. AN MG Ablage		